



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Niclas Dürbrook und Birte Pauls (SPD)

und Antwort

der Landesregierung – Ministerin für Justiz und Gesundheit (MJG)

Gespräch zur Situation im Maßregelvollzug

Vorbemerkung der Fragesteller:

In der Sitzung des Sozialausschusses vom 05. März 2026 wurde berichtet, dass auf Initiative des Oberlandesgerichtes ein Gespräch zur Situation im Maßregelvollzug mit Vertretern der Landesregierung stattgefunden haben soll.

1. Ist es zutreffend, dass von Seiten des OLG um ein Gespräch mit Vertretern der Landesregierung zur Situation im Maßregelvollzug gebeten wurde?

Ja, das ist zutreffend.

2. Wenn ja: Wann fand das Gespräch statt, wer nahm für die Landesregierung daran teil und welche Ergebnisse hatte das Gespräch?

Es fanden zwei Gesprächstermine statt. Der erste Termin wurde am 11. Oktober 2024 mit der Fachebene des Ministeriums für Justiz und Gesundheit geführt. Ein weiterer Termin fand am 21. Februar 2025 mit dem damaligen Staatssekretär für Gesundheit, Herrn Dr. Grundei, sowie mit Staatssekretär Herrn Albig aus dem Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren,

Integration und Gleichstellung statt.

In den Gesprächen wurden durch das Ministerium für Justiz und Gesundheit sowie das für die Eingliederungshilfe federführende Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung die bestehenden Herausforderungen und Bedarfe im Zusammenhang mit der Entlassung von Patientinnen und Patienten aus dem Maßregelvollzug in die Eingliederungshilfe dargestellt.